Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 11 (1904)

Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Wonatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizer. kathol. Erziehungsvereins.

Einstedeln. 8. April 1904.

Nr. 15

11. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die Sh. Seminardirektoren h. Baumgartner, Zug; F. X. Rung, higklirch, Luzern; Gruniger, Rickenbach, Schwag; Joseph Muller, Lehrer, Gogau, Rt. St. Gallen, und Clemens Frei zum Storchen, Einstebeln. — Einsendungen und Inserate find an letteren, als den Chef-Rebaktor, zu richten.

Abonnement:

Erfceint wöchentlich einmal und toftet jährlich für Bereinsmitglieber 4 Fr., für Lehramtstanbibaten 3 Fr., für Nichtmitglieber 5 Fr. Beftellungen bei ben Verlegern: Cberle & Ridenbach, Berlagshanblung, Cinfiebeln.

Erstanden.

∙∙ⴥ.._

Weldy ein Glanz am Sternenhimmel? Ans des Tages gold'nem Tor Schwebt in freudigem Gewimmel Eine Engelschar hervor. — Rosen streut die Morgenröte Auf der Nachtgewölke Haum, Hüße Töne, gleich der Flöte, Beben durch der Lüste Kaum. Welche seierliche Stille! — Veilchen mischen dustend wieder Sich mit Glöckchen grün und weiß; Bu den blauen Fluten nieder Schwankt das volle Blütenreis.

Hieh, da schwebt der Engel-Reigen Nieder aus entwölkten Höh'n, Bu den frisch begrünten Zweigen Fäuselt liebliches Getön, Und die Alänge ihrer Lieder Hallen von den Bergen wicder: "Christus ist erstanden Aus des Grabes tiefer Nacht; Hiegreich hat er sich entrungen Der Verwehung grauser Nacht." Jesus lebt! Er lebt im Licht! Frent ench, Wenschen, seine Brüder, Grab und Tod behielt ihn nicht.

("Mlänge der Andacht" von P. Meinrad Cabil, O. S. B.)